

# Technisches Merkblatt

## Sto-Steinwolleplatte 2/B/H2 W5

Wärmedämmplatte aus Mineralwolle  
nach EN 13162



### Charakteristik

- Anwendung**
- außen
  - als Dämmplatte in Wärmedämm-Verbundsystemen
  - Befestigung geklebt-gedübelt
  - nicht geeignet im Sockelbereich und im Erdreich

### Eigenschaften

- Nennwert der Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_D$ : 0,034 W/(m\*K)
- Brandverhalten A1 nach EN 13501-1
- Schmelzpunkt: > +1000 °C
- Querzugfestigkeit  $\geq 7,5$  kN/m<sup>2</sup>
- liegende Faser, homogene Dämmplatte
- rationelle Verarbeitung aufgrund beidseitiger Vorbeschichtung (wenn bei der Dämmplatte eine Produktseite mit beschichtungsfreien Streifen vorliegt, ist diese als Kleberseite zu verwenden)
- mineralisch, diffusionsoffen
- reduziertes Gewicht für leichte Handhabung auf der Baustelle

### Format

- 120 x 40 cm
- Plattendicken siehe Produktprogramm

### Besonderheiten/Hinweise

- Anwendungstyp MW-PT nach ÖNORM B 6000

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	EN 12086	1	
Kurzzeitige Wasseraufnahme	EN 1609	1 kg/m <sup>2</sup>	
Langzeitige Wasseraufnahme	EN 12087	3 kg/m <sup>2</sup>	
Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit $\lambda_R$		0,034 W/(m*K)	
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	EN 1607	7,5 kPa	
Druckspannung bei 10% Stauchung	EN 826	15 kPa	
Rohdichte	EN 1602	85 kg/m <sup>3</sup>	

## Technisches Merkblatt

### Sto-Steinwolleplatte 2/B/H2 W5

Brandverhalten (Klasse)	EN 13501-1	A1	
Dynamische Steifigkeit s'	EN 29052	≤ 12	60 mm Nenndicke
Dynamische Steifigkeit s'	EN 29052	≤ 9	80-100 mm Nenndicke
Dynamische Steifigkeit s'	EN 29052	≤ 7	120 mm Nenndicke
Dynamische Steifigkeit s'	EN 29052	≤ 6	140-160 mm Nenndicke
Dynamische Steifigkeit s'	EN 29052	≤ 5	180 mm Nenndicke
Dynamische Steifigkeit s'	EN 29052	≤ 4	200 mm Nenndicke
Strömungswiderstand	EN 29053	≥ 40	60 mm Nenndicke
Strömungswiderstand	EN 29053	≥ 39	80 mm Nenndicke
Strömungswiderstand	EN 29053	≥ 35	100 mm Nenndicke
Strömungswiderstand	EN 29053	≥ 30	200 mm Nenndicke
Schmelzpunkt	DIN 4102-17	> 1.000 °C	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca. - Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

#### Untergrund

##### Anforderungen

Der Untergrund muss eben, fest, trocken, fett-, staubfrei und klebegeeignet sein.

Die dauerhafte Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Kleber ist sachkundig zu prüfen.

Die Ebenheitstoleranzen gemäß DIN 18202 sind einzuhalten. Größere Unebenheiten müssen mechanisch egalisiert oder durch einen Putz nach EN 9981 ausgeglichen werden.

##### Vorbereitungen

Gemäß Verarbeitungsvorschriften der Klebmassen.

# Technisches Merkblatt

## Sto-Steinwolleplatte 2/B/H2 W5

Verarbeitung		
Verbrauch	Ausführung	ca. Verbrauch
		1,00 m <sup>2</sup> /m <sup>2</sup>

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

### Applikation

Kleberauftrag manuell/maschinell auf die Dämmplatte:

Randwulst-Punkt-Verklebung:

Die Verklebung erfolgt am Rand umlaufend mit einer ca. 5 cm breiten Wulst. Plattenmittig werden drei handtellergroße Batzen platziert. Die Klebekontaktfläche muss mindestens 40 % betragen.

Kleberauftrag maschinell auf die Wand:

Wulstförmiger Auftrag:

Klebekontaktfläche mind. 60 %, max. Abstand der Klebewülste 10 cm.

Vollflächige Verklebung:

Nur möglich bei ebenen Untergründen. Kleberauftrag mit der Zahntraufel auf die Dämmplatte oder maschinell auf die Wand. Die Klebekontaktfläche muss mindestens 80 % betragen.

Dämmplatten im Verband, von unten nach oben, fluchtgerecht, planeben und pressgestoßen auf den vorbehandelten Untergrund anbringen. Versätze an den Plattenstößen sind zu vermeiden. Es ist darauf zu achten, dass auf die Plattenstirn- und Längsseiten kein Klebemörtel kommt. An allen Gebäudeecken ist eine Verzahnung in Plattendicke herzustellen (versetzte Stöße) und auf eine lot- und fluchtgerechte Eckausbildung zu achten.

Gemäß ÖNORM B 6400-1 müssen die Dämmplatten nach ausreichender Trocknungszeit des Klebers zusätzlich mit zugelassenen Tellerdübeln mechanisch befestigt (verdübelt) werden.

Bewehrung:

Bei mechanischem Auftrag ist der Unterputz in einem Arbeitsgang aufzutragen und anschließend eben zu ziehen. Die Unterputz-Mindestdicke und Lage der Bewehrung (Textilglasgitter) gemäß ÖNORM B 6400-1 ist einzuhalten.

Fassadenöffnungen.

Dämmplatten entsprechend zuschneiden (ausklinken) und übergreifend verarbeiten, da eine Fortführung der Dämmplattenfugen über die Ecken der Fassadenöffnung zu vermeiden ist.

# Technisches Merkblatt

## Sto-Steinwolleplatte 2/B/H2 W5

**Plattenfugen:**

Eventuelle Fehlstellen oder offene Plattenstoßfugen müssen gemäß ÖNORM B 6400-1 geschlossen werden.

**Gebäudedehnfugen:**

Im Gebäude vorhandene Dehnungsfugen müssen im Wärmedämm-Verbundsystem übernommen werden.

Die aktuelle Sto-Verarbeitungsrichtlinie sowie die Technischen Merkblätter der verarbeiteten Produkte sind zu beachten.

**Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges**

**Transport / Verarbeitung:**

Die Paletten, Bunde sowie Dämmplatten sind mit der erforderlichen Sorgfalt zu behandeln, so dass Beschädigungen (insbesondere in Rand- bzw. Eckbereichen), Verschmutzungen sowie sonstige schädigende Einflüsse vermieden werden.

**Nach / während der Applikation:**

An der Fassade befestigte Dämmplatten sind gemäß Verarbeitungsrichtlinien vor Witterungseinflüssen zu schützen und zeitnah mit Unterputz zu beschichten. Beschädigte Dämmplatten dürfen nicht eingebaut werden.

**Lieferrn**

**Verpackung** Bund

**Lagerung**

**Lagerbedingungen** Trocken lagern, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**Gutachten / Zulassungen**

ETA-09/0231	StoTherm Mineral 1 (MW/MW-L und StoLevell Uni) Europäische Technische Zulassung
ETA-07/0027	StoTherm Mineral 3 (MW/MW-L und StoLevell Novo) Europäische Technische Zulassung
ETA-13/0901	StoTherm Mineral 5 (MW/MW-L und StoLevell FT) Europäische Technische Zulassung
ETA-07/0023	StoTherm Mineral 6 (MW/MW-L und StoLevell Duo/ StoLevell Duo plus) Europäische Technische Zulassung
ETA-13/0581	StoTherm Mineral 8 (MW/MW-L und StoLevell Uni/ StoLevell Novo) Europäische Technische Zulassung
ETA-07/0088	StoTherm Classic 2 MW/MW-L (MW/MW-L und StoLevell Classic) Europäische Technische Zulassung

## Technisches Merkblatt

### Sto-Steinwolleplatte 2/B/H2 W5

ETA-09/0288	StoTherm Classic 5 MW/MW-L (MW/MW-L und StoArmat Classic plus/ StoArmat Classic plus QS Europäische Technische Zulassung
ETA-18/0582	StoTherm Classic 8 MW/MW-L (MW/MW-L und StoLevell Classic/ StoLevell Classic QS/ Sto-Armierungsputz/ Sto-Armierungsputz QS/ StoPrefa Armat) Europäische Technische Zulassung
RAL-GZ 388	Gütezeichen für Erzeugnisse aus Mineralwolle (gemäß Gütegemeinschaft)

#### Kennzeichnung

**Produktgruppe** Dämmplatte

**Sicherheit** Sicherheitsdatenblatt beachten!

#### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

# Technisches Merkblatt

## Sto-Steinwolleplatte 2/B/H2 W5

Systemklasse gemäß ÖNORM B 6400-1										
Gebundene Mineralwolle MW-PT gemäß ÖNORM B 6000										
Art der mechanischen Befestigung	mechanische Befestigung <b>T-Schema</b>					mechanische Befestigung <b>W-Schema</b>				
	versenkte mechanische Befestigung					oberflächenbündige mechanische Befestigung		versenkte mechanische Befestigung		
	oberflächenbündige mechanische Befestigung (Dübel gemäß ÖNORM B 6400 Teil 2)	Sto-Thermodübel II UEZ 8/60	Sto-Thermodübel II UEZ 8/60 + Sto-Dübelversenk-teller	Sto-Ecotwist UEZ 8		Dübel gemäß ÖNORM B 6400 Teil 2	Sto-Thermodübel II UEZ 8/60 + Sto-Dübelkombi-scheibe 90	Sto-Thermodübel II UEZ 8/60	Sto-Thermodübel II UEZ 8/60 + Sto-Dübelversenk-teller	Sto-Ecotwist UEZ 8
Wärmeleitfähigkeit	d [mm]	KI = Knauf Insulation								
$\lambda_D \leq 0,034 \text{ W/mK}$ (Nennwert) $TR \geq 7,5$	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	100	-	-	-	-	2 (KI)	-	-	-	-
	120	-	-	-	-	2 (KI)	-	-	-	-
	140	-	-	-	-	2 (KI)	-	2 (KI)	-	-
≥ 160	-	-	-	-	2 (KI)	-	2 (KI)	-	-	

**versenkte mechanische Befestigung**

Keine mechanische Befestigung im T-Schema (gemäß VAR Qualitätsgruppe WDVS)!

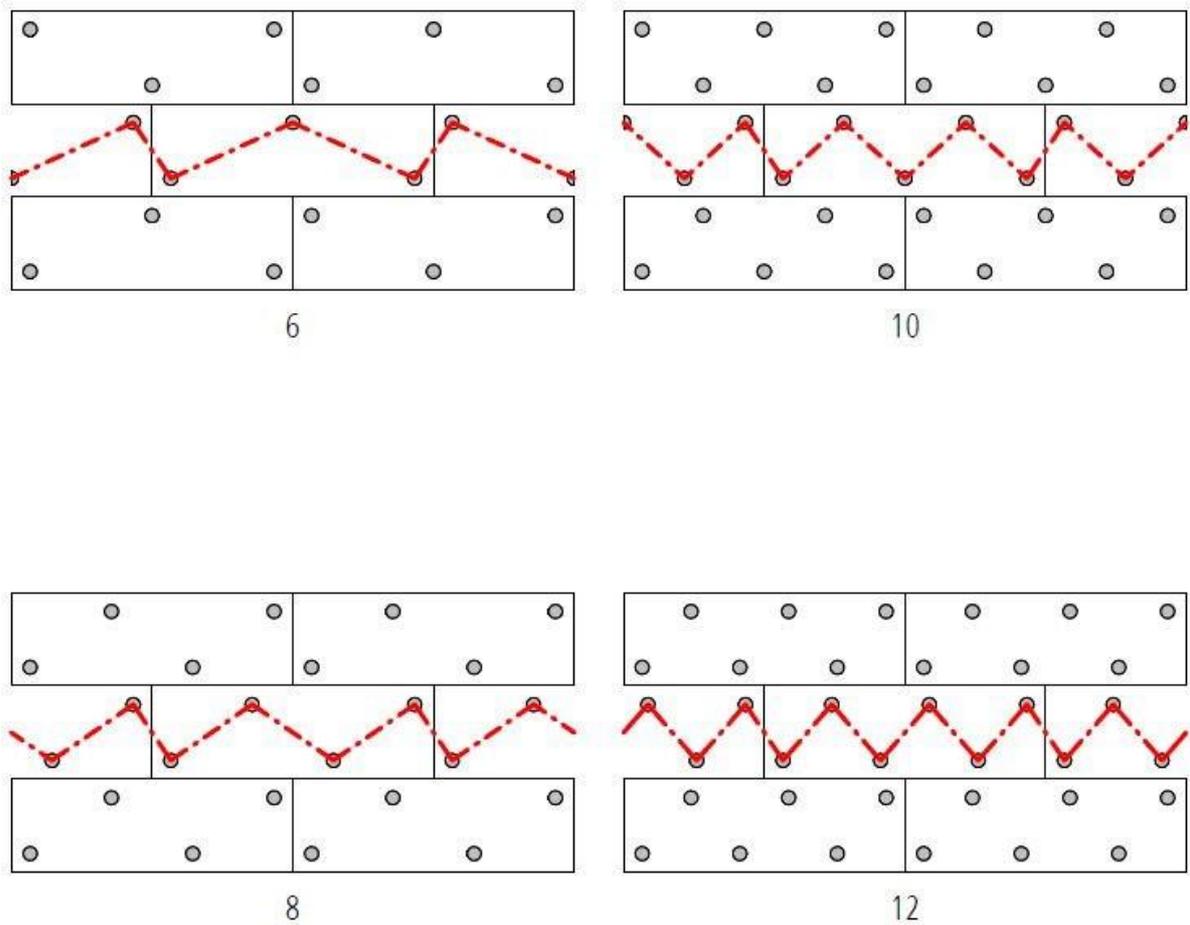
**oberflächenbündige mechanische Befestigung**

Keine mechanische Befestigung im T-Schema (gemäß VAR Qualitätsgruppe WDVS)! Eine mechanische Befestigung im W-Schema ist mit allen Sto-Dübeln (herkömmlicher Dübelteller), die die Vorgaben gemäß ÖNORM B 6400 Teil 2 erfüllen, möglich.

Systemklasse gemäß ÖNORM B 6400-1

# Technisches Merkblatt

## Sto-Steinwolleplatte 2/B/H2 W5



**Schemata mechanische Befestigung im W-Schema (Plattenformat 120 x 40 cm)**

Sto Ges.m.b.H.  
 Richtstraße 47  
 A – 9500 Villach  
 Telefon: +43 4242 / 33133-0  
 Telefax: +43 4242 / 34347  
 info.at@sto.com www.sto.at